



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	OB Nb/012/2022
Datum	Montag, den 23.05.2022
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:14 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal des Stadteilbüros Nauborn, Schulgasse 7

Anwesend:

vom Gremium

Peter Pausch	SPD	Ortsvorsteher
Matthias Hundertmark	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Michael Hundertmark	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Renate Pfeiffer-Scherf	FW	Stellv. Ortsvorsteherin
Norbert Sieber	FW	Ortsbeiratsmitglied
Dr. Wolfgang Bunk	FDP	Ortsbeiratsmitglied

als Schriftführerin

Jasmin Patry

Gäste

Ein Zuhörer

Abwesend:

Entschuldigt fehlten

Hans-Werner Beck	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Sandra Ihne-Köneke	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Uwe Lang	CDU	Stellv. Ortsvorsteher

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung**

3 Mitteilungen und Anfragen

4 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

P. Pausch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und den Gast Edmund Räther.

P. Pausch erfragt, ob es Einwände bzgl. der Form und fristgerechten Einladung und Änderungswünsche zur Tagesordnung gäbe. Dies wird beides verneint.

P. Pausch stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung

P. Pausch lässt über die Niederschrift der elften Sitzung abstimmen, welche einstimmig genehmigt wird.

Die Sitzung wird von 20:10 - 20:20 Uhr unterbrochen.

zu 3 Mitteilungen und Anfragen

- a) R.Pfeiffer-Scherf erkundigt sich, ob die Abholung des Grünschnitts in Zukunft eingestellt werde. In Vergangenheit war es so, dass ein LKW an den Festplatz fuhr und den Grünschnitt der Anwohner auflud. P. Pausch entgegnet, dass er keine Information darüber habe, dass es eingestellt werden soll.
- b) R. Pfeiffer-Scherf spricht die Apfelernte und die damit verbundene Idee an, eine Apple-press bereitzustellen. Sie erklärt sich bereit, weitere Informationen zu beschaffen (Kosten, Menge, Ort, Ablauf, möglicher Termin, Interessenten usw.).
- c) R. Pfeiffer-Scherf informiert, dass die Grabstätte des Rumänen auf dem Nauborner Friedhof wieder für Aufsehen gesorgt habe: Erneutes Befahren des Gehweges und Fussballspielen auf der Grünfläche der Baumgräber. Sie berichtet, dass Hr. Hasse weiterhin in Verbindung mit der Familie stünde. Dieser appelliere nun auf Rücksichtnahme. Hr. Hasse berichtete auch, dass die Ehefrau nun gefasster sei und sie Auflagen bekommen hätten, an der Grabstätte Ordnung zu halten (z.B. kein offenes Feuer). R. Pfeiffer-Scherf informiert weiter, dass der Leichnam des Mannes nicht – wie fälschlicherweise erzählt wird, 14 Tage zuhause aufgebahrt war, sondern er nach dem Tod nach Gießen in die Rechtsmedizin gekommen sei.
- d) P. Pausch informiert, dass eine Neuwahl der Position eines Ortsgerichtsschöffen anstehe. Das Mandat des Hr. Manfred Kreinberg ende am 26.7.22. Der Ortsbeirat soll nun Vorschläge unterbreiten, wer für ein neues Amt neben Egon Wenzel, Helmut Röder und Arno Viehmann kandidieren könne.
Der OBR Nauborn möchte zunächst den amtierenden Schöffen Manfred Kreinberg be-

fragen und wissen, ob er weitermachen möchte. Vorschläge zur neuen Besetzung wären Edmund Räther und Renate Pfeiffer-Scherf. In der nächsten Sitzung sollen ggf. weitere Vorschläge gesammelt werden.

N. Sieber appelliert daran, dass Gespräch mit Egon Wenzel zu suchen. Ihn interessieren z.B. folgende Fragen: Was sind die Aufgaben des Ortsgerichtsvorstehers? Wie ist die Nachfolge/Vertretung geregelt? Wie kann man den Nachwuchs finden/einarbeiten?

N. Sieber bittet darum, den Mechanismus dieses Amtes dem OBR vorzustellen.

(Interner Verweis, Stand 14.6.22: Egon Wenzel wird am 21.6.22 an der OBR Sitzung teilnehmen).

- e) Dr. W. Bunk stellt fest, dass es bisher keine Altenfeier mehr gegeben habe. Er bittet den OV, Frau Wind zu kontaktieren und nachzufragen, ob eine Feier für Alte/Senioren im Herbst/Ende Oktober geplant sei.
P. Pausch erklärt sich bereit, nachzufragen und das Bedürfnis zu äußern, dass die Leute bereit seien, zu feiern.
- f) R. Pfeiffer-Scherf erkundigt sich, ob die Kita Nauborn ein Sommerfest geplant habe.
- g) Mathias Hundertmark erkundigt sich nach einer Reaktion zum Thema der Parkmarkierungen. P. Pausch ergänzt dazu, dass das Protokoll erst dem Amt vorliegen müsse und er vielleicht in der nächsten Sitzung eine Antwort weitergeben könne.
- h) R. Pfeiffer-Scherf erinnert an die Straße „Zum Boden“. Dort müsse das Schild der verkehrsberuhigten Zone entfernt werden und an das Tempolimit 30 angeglichen werden.
- i) N. Sieber interessiert sich für die Sorgen/Wünsche der Ortsvereine. Er klärt sich bereit, dafür einen Fragebogen zu entwickeln, den man an die Vereine vorab zur Themenstrukturierung/Übersicht schicken könne. Dazu benötigt er das Vereinsregister aus Nauborn sowie die Kontaktdaten der jeweiligen ersten Vorsitzenden.
Matthias Hundertmark bestärkt diesen Vorschlag und schlägt vor, die Vorsitzenden zur OBR-Sitzung einzuladen, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Auch weist er darauf hin, dass dieses Treffen wieder in eine gemeinsame Terminabsprache – insofern es wieder Termine gäbe - münden könnte.

zu 4 Verschiedenes

- a) P. Pausch stellt nochmal die OBR-Sitzungstermine vor und stellt fest, dass es keiner Änderung bedarf:
Di, 21.6., 18 Uhr
Do, 21.7., 18 Uhr
Di, 20.9., 18 Uhr
Do, 13.10., 18 Uhr
Do, 17.11., 18 Uhr
Do, 15.12., 18 Uhr

- b) Michael Hundertmark informiert, dass es eine neue Kita-Leitung gäbe und unterbreitet den Vorschlag, eine OBR-Sitzung in der Kita zu halten.
P. Pausch wird Kontakt suchen und Termine sowie ihre Bereitschaft dazu erfragen.

c) Matthias Hundertmark erkundigt sich erneut, nach dem möglichen Pendlerparkplatz an der Stelle „Zur Eisenhardt“. P. Pausch erklärt dazu, dass es keine weiteren Informationen gäbe. Auch wisse er nicht, wie viele Autos tatsächlich nach dem Straßenendausbau parken könnten und schlägt vor, das Thema zu verschieben. Matthias Hundertmark hält dagegen und beteuert, dass diese Strategie nicht aufgehe und es dann für diesen Vorschlag „zu spät“ in der Planungsumsetzung sei. Die Parkplätze sollten integriert werden.

Der OBR bittet zu überprüfen, ob es möglich ist, mehrere Wandererparkplätze am Ende der Straße „Zur Eisenhardt“ einzurichten. Der OBR stimmt einstimmig zu.

P. Pausch schließt die Sitzung um 21:14 Uhr.

Peter Pausch
Ortsvorsteher

Jasmin Patry
Schriftführerin